

# Basisinhaltslisten Abiturprüfung 2019ff

## Wirtschaftliches Handeln im Sektor Ausland

<b>Standard (in Schlagworten, ohne Operatoren, z. T. zusammengefasst)</b>	<b>Basisinhalt</b>
Entwicklung des Welthandels und die Rahmenbedingungen und  Ursachen des weltwirtschaftlichen Strukturwandels	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sektor Ausland im Wirtschaftskreislauf</li> <li>• Internat. Arbeitsteilung, inter- u. intraregionaler Handel, inter- und intraindustrieller Handel, transnationale Unternehmen, ausländische Direktinvestitionen, terms of trade</li> <li>• Triade, BRIC-Staaten, Schwellenland, LDC</li> <li>• Freihandel und Protektionismus (s. u.)</li> <li>• politisch-rechtlich, ökonomisch, technologisch, soziokulturell</li> </ul>
Standortfaktoren und Standortqualität Deutschlands im Vergleich zu anderen EU-Staaten und im internationalen Handel	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Außenwirtschaftliche Bilanz: Zahlungsbilanz und ihre Teilbilanzen</li> <li>• Außenwirtschaftliches Gleichgewicht als Ziel der Wirtschaftspolitik</li> <li>• Wettbewerbsfähigkeit (vgl. Standortfaktoren aus dem Bereich Unternehmen)</li> </ul>
Stand der Europäischen Integration im Spannungsfeld von Regionalisierung und Globalisierung, Freihandel und Protektionismus	<ul style="list-style-type: none"> <li>• EWWU: Binnenmarkt, Konvergenzkriterien</li> <li>• EZB und ihre Instrumente</li> <li>• tarifäre und nicht-tarifäre Handelshemmnisse, Darstellung der Auswirkungen von Freihandel und Protektionismus im Preis-Mengen-Diagramm</li> </ul>
Grundlegendes Wissen über Währungssysteme, Wechselkursdeterminanten, Finanzmarkttransaktionen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Finanzmarkt: Geld-, Kapital-, Devisenmarkt</li> <li>• Kapitalmarkt: Aktien, Staatsanleihen, Derivate; Ratingagenturen</li> <li>• Wechselkurssysteme, -schwankungen (Auf-/Abwertung) und deren Darstellung im Preis-Mengen-Diagramm</li> <li>• Devisenmarkt und -interventionen</li> <li>• Außenwert einer Währung</li> </ul>
Staatliche und nichtstaatliche Akteure und deren Bedeutung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nationalstaaten, regionale und internationale Organisationen und transnationale Unternehmen und NGOs</li> </ul>
Bedeutung der WTO für die Welthandelsordnung und  Bedeutung des IWF für die Weltwährungsordnung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• GATT, GATS oder TRIPS unter dem Aspekt Regulierung und Deregulierung</li> <li>• Washingtoner Konsens</li> <li>• Aufbau und Instrumente zur Stabilisierung der Weltwährungsordnung</li> <li>• Machtverhältnisse und Machtinstrumente</li> </ul>
Ökonomische, politische, soziale und ökologische Auswirkungen der Globalisierung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• UN-Millenniumsziele</li> <li>• Disparitäten: GINI-Koeffizient, HDI</li> </ul>
Globale Problemfelder und Lösungsvorschläge	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Globale Finanzmärkte: eine globale Wirtschafts- oder Finanzkrise als Fallbeispiel</li> <li>• Deregulierung, Regulierung: Markteffizienz versus Marktversagen</li> <li>• Einzelne Regulierungsmaßnahmen: Steuern, Kontrolle, Ordnungsrecht</li> <li>• Global Governance: 5 Säulen der Global-Governance-Architektur</li> </ul>

## Wirtschaftliches Handeln im Sektor Staat

<b>Standard (in Schlagworten, ohne Operatoren, z. T. zusammengefasst)</b>	<b>Basisinhalt</b>
Ideengeschichtliche Grundlagen der Sozialen Marktwirtschaft (SMW) Reale Ausgestaltung der SMW / Regel- und Institutionensystem der BRD	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ordoliberalismus</li> <li>• Verhältnis von Markt und Staat als permanente Gestaltungsaufgabe</li> <li>• GG: Freiheitsrechte und Sozialpflichtigkeit</li> <li>• Zentrale Prinzipien der SMW: Wettbewerbsprinzip, Prinzip der Marktconformität, Sozialstaatsprinzip</li> </ul>
Funktionen des Staates in der SMW / Staatlich definierte Aufgaben zur Gestaltung des Wirtschaftsprozesses / Wirkungsweisen und Bedeutung grundlegender wirtschaftspolitischer Handlungsfelder	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Distributionsfunktion: Einkommenspolitik, Sozialpolitik primäre u. sekundäre Einkommens- und Vermögensverteilung, Armutsrisiko, ALG II, Steuerquote, Abgabenquote, Sozialversicherungssysteme</li> <li>• Allokationsfunktion: Ordnungspolitik, Wettbewerbspolitik, öffentliche Güter, Umweltpolitik Kartell, Monopol, Oligopol, Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen, externe Effekte, Trittbrettfahrerproblem, Internalisierung, Pigou-Steuer</li> <li>• Stabilisierungsfunktion: Konjunktur, magisches Vier-/Vieleck, Geld- und Fiskalpolitik Konjunkturzyklus, Konjunkturindikatoren, StabG, restriktive und expansive Geldpolitik, Schuldenbremse</li> <li>• Strukturpolitik</li> <li>• Tarifpolitik</li> <li>• Akteure: EZB, EU, Bund</li> <li>• Staat im Wirtschaftskreislauf</li> </ul>
Verlauf und aktueller Stand der wirtschaftlichen Entwicklung in der BRD	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Entstehung, Verwendung und Verteilung des BIP und alternative Wohlstandsindikatoren</li> <li>• Entwicklung der Beschäftigung, des Geldwerts und des Außenbeitrags</li> </ul>
Wirtschaftspolitische Konzeptionen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nachfrageorientierte und angebotsorientierte wirtschaftspolitische Konzeption; Keynesianismus und Neoliberalismus</li> </ul>
Reichweite und Grenzen wirtschaftspolitischen Handelns angesichts nationaler, europäischer und globaler Interdependenzen	(zu diesem Standard werden im Abitur keine Aufgaben gestellt werden)
Gegenwärtige und zukünftige wirtschaftspolitische Herausforderungen und Lösungsansätze	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zukunft der Arbeit</li> <li>• Spannungsfeld von Ökonomie und Ökologie, Nachhaltigkeit</li> <li>• Staatsverschuldung</li> <li>• Verteilungsgerechtigkeit</li> </ul>

Stand: 04.04.2017